

## Medienmitteilung

### Carlo Gavazzi im ersten Halbjahr 2020/21: Stabiler EBIT trotz schwierigem Marktumfeld

- Umsatz in lokaler Währung geht um 3.7% auf CHF 69.3 Mio. zurück (-8.6% in CHF gegenüber 1. Halbjahr 2019/20)
- Verkäufe in Asien-Pazifik ziehen um 5.7% an
- Operativer Gewinn (EBIT) stabil bei CHF 5.3 Mio.
- Reingewinn erreicht CHF 3.1 Mio. (1. Halbjahr 2019/20: CHF 3.3 Mio.; -6.1%)
- Solide Eigenkapitalquote von 67.7%

Steinhausen, 26. November 2020 – In der ersten Hälfte des Geschäftsjahres 2020/21 wurde die Geschäftsentwicklung von Carlo Gavazzi durch die weltweite Ausbreitung der Covid-19-Pandemie und deren negative Auswirkungen auf die Weltwirtschaft beeinträchtigt. Zusätzlich wirkte sich der im Vergleich zur Vorjahresperiode starke Schweizer Franken auf Umsatz und Reingewinn aus. Die umfangreichen staatlich verordneten Restriktionen für die industrielle Produktion und den globalen Warenhandel im Rahmen der Pandemie-Eindammungsmassnahmen furten insbesondere in den ersten beiden Monaten des Halbjahres zu grossen Herausforderungen.

Der Umsatz der Gruppe ging in lokaler Währung um 3.7% zurück, während sich die Buchungen um 4.2% verringerten. In Schweizer Franken nahmen die Verkäufe um 8.6% auf CHF 69.3 Mio. ab (CHF 75.8 Mio. im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2019/20). Der Umsatz in lokaler Währung sank in Europa um 4.0%, in Nord- und Südamerika um 9.3% und stieg in Asien-Pazifik um 5.7%. Die Buchungen in Schweizer Franken gingen um 9.2% auf CHF 68.8 Mio. zurück (CHF 75.8 Mio. im ersten Halbjahr 2019/20), entsprechend einem Book-to-bill-Verhältnis von knapp 1.0 per 30. September 2020.

Der Bruttogewinn nahm um CHF 4.1 Mio. auf CHF 36.3 Mio. ab (CHF 40.4 Mio. im ersten Halbjahr 2019/20), woraus eine Bruttomarge von 52.4% (Vorjahresperiode: 53.3%) resultierte.

Das schwierige globale Umfeld machte es nötig, schnell zu reagieren. Carlo Gavazzi schaffte es, in der ganzen Organisation die Kosten frühzeitig einzudämmen. Der Betriebsaufwand sank insgesamt um CHF 4.7 Mio. von CHF 35.1 Mio. auf CHF 30.4 Mio., wobei die Investitionen in die Entwicklung des neuen ERP-Systems fortgesetzt wurden. Infolgedessen konnte der Betriebsgewinn (EBIT) mit CHF 5.3 Mio. gegenüber dem Vorjahr trotz tieferem

Umsatz konstant gehalten werden. Der Reingewinn der Gruppe sank um CHF 0.2 Mio. (-6.1%) auf CHF 3.1 Mio. (CHF 3.3 Mio. im 1. Halbjahr 2019/20).

Am 30. September 2020 belief sich das Eigenkapital auf CHF 93.8 Mio., was einer Eigenkapitalquote von 67.7% entspricht.

### **Erholung in Asien-Pazifik**

In Europa lag der Umsatz um 4.0% unter dem des Vorjahreszeitraums. Die Verkäufe wurden durch Covid-19 insbesondere in den mittel- und südeuropäischen Ländern stark beeinträchtigt. Der Rückgang wurde teilweise durch die positive Entwicklung in den nordeuropäischen Ländern ausgeglichen, wo Energieeffizienz- und Gebäudeautomatisierungslösungen auf starke Nachfrage stiessen.

Die Verkäufe in Nord- und Südamerika gingen um 9.3% zurück, hauptsächlich wegen rückläufigen Bestellungen durch OEMs und geringeren Vertriebsaktivitäten in den von der Pandemie und dem anhaltenden Handelskonflikt mit China stark betroffenen US-Märkten.

Im asiatisch-pazifischen Raum machte sich die beginnende Erholung der Märkte für Gebäude- und Industrieautomation und der Vertriebskanäle in China bemerkbar, was sich in einer Umsatzsteigerung von 5.7% niederschlug.

Der Umsatzanteil der Regionen ausserhalb Europas betrug 34.3%, wobei die Verkäufe in Amerika 18.3% und im asiatisch-pazifischen Raum 16.0% ausmachten.

### **Herausfordernde Märkte für Kunststoffmaschinen - starke Nachfrage nach Energiemanagement-Produkten**

Die Verkäufe in den Prioritätsmärkten gingen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 4.8% zurück. Die Nachfrage wurde hauptsächlich durch die erschwerten Bedingungen auf den Märkten für industrielle Automatisierung, insbesondere bei Kunststoffmaschinen, beeinträchtigt. Der Rückgang konnte teilweise durch die Verkäufe von Energiemanagement-Lösungen ausgeglichen werden, welche 22% zulegten.

Der Umsatz mit Sensoren (Bereich Sensors) lag um 7.2% unter dem Vorjahr, was hauptsächlich auf den Rückgang der weltweiten Produktionstätigkeit zurückzuführen ist. Die Verkäufe von kapazitiven Sensoren stiegen um 4.5%, auch dank des stetigen Wachstums bei Anwendungen für Heizung, Lüftung und Klimatisierung.

Der Umsatz von Überwachungsgeräten (Bereich Controls) stieg um 1.9%, hauptsächlich aufgrund eines robusten Anstiegs von 19.7% bei Energieprodukten aufgrund der anhaltend starken Nachfrage nach Lösungen für Energiemanagement und Energieeffizienz. Das Umsatzwachstum bei diesen Produkten federte den Umsatzrückgang bei Feldbussen und Überwachungsrelais ab.

Die Verkäufe von Schaltgeräten (Bereich Switches) gingen im Vergleich zum Vorjahr um 6.7% zurück. Der Umsatz mit Halbleiterrelais und Motorsteuerungen ging um 3.8% bzw. 0.4% zurück, hauptsächlich aufgrund der schwächeren Verfassung der Märkte für industrielle Automatisierung, insbesondere bei Kunststoffmaschinen.

### **Ausblick**

Die Weltwirtschaft ist wegen der Covid-19-Pandemie nach wie vor von grossen Unsicherheiten geprägt. Mögliche neue Einschränkungen wie eine nochmalige Schliessung von Fabriken oder Logistikzentren würden sich im Ergebnis der Gruppe niederschlagen. Es

ist davon auszugehen, dass sich die immer noch schwierigen wirtschaftlichen Bedingungen auch auf die Märkte für Industrie- und Gebäudeautomatisierung auswirken werden, wobei die konkreten Folgen für das Automatisierungsgeschäft schwer abschätzbar sind.

Nichtsdestotrotz konzentriert sich die Carlo Gavazzi Gruppe weiterhin auf die Stärkung ihrer Verkaufsorganisation, die Erhöhung der Durchdringung ihres Produktportfolios, die Erweiterung der Marktreichweite mit neuen Produkten auch im Bereich Internet der Dinge und die Anpassung ihrer Lieferkette zur Aufrechterhaltung der Geschäftskontinuität.

### Konsolidierte Kennzahlen (in Mio. CHF)

Erfolgsrechnung	<u>1. HJ</u>	<u>1. HJ</u>	%
	<u>2020/21</u>	<u>2019/20</u>	
Auftragseingang	68.8	75.8	-9.2
Nettoumsatz	69.3	75.8	-8.6
EBITDA	8.3	8.5	-2.4
EBIT	5.3	5.3	-0.0
Reingewinn	3.1	3.3	-6.1
Cashflow	6.1	6.5	-6.2
<b>Bilanz</b>	<b><u>30.9.2020</u></b>	<b><u>31.03.2020</u></b>	
Eigenkapital	93.8	90.3	+3.9
Nettoumlaufvermögen	27.9	28.4	-1.8
Nettoliiquidität	49.7	46.0	+8.0

### Vollständiger Halbjahresbericht

Der vollständige Halbjahresbericht kann unter <http://www.carlogavazzi.com/en/investors/interim-report.html> heruntergeladen werden.

### Über Carlo Gavazzi

*Carlo Gavazzi ist eine börsenkotierte, internationale Gruppe (SIX: GAV), die elektronische Komponenten für Anwendungen in der Industrie- und Gebäudeautomation entwickelt, produziert und vermarktet.*

Mehr Informationen finden Sie auf der Website: [www.carlogavazzi.com](http://www.carlogavazzi.com).

### Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Rolf Schläpfer  
Hirzel.Neef.Schmid.Konsulenten  
Phone +41 43 344 42 42  
E-Mail [rolf.schlaepfer@konsulenten.ch](mailto:rolf.schlaepfer@konsulenten.ch)